

08.03.2017 – 07:00 Uhr

Clientis Gruppe nach wie vor sehr erfolgreich unterwegs

Zürich (ots) -

Die 15 Regionalbanken der Clientis Gruppe haben im Geschäftsjahr 2016 den Konzerngewinn um weitere 17% gesteigert. Sie setzten das qualitative Wachstum im Kundengeschäft fort und stärkten das solide Eigenkapital erneut. Die Projektarbeiten für die neue IT-Multiproviderstrategie sind auf Kurs.

«Unsere Banken haben in einem anforderungsreichen Umfeld wiederum sehr erfolgreich gearbeitet», erklärt Andreas Buri, CEO der Clientis AG, dem Kompetenz- und Dienstleistungszentrum der Gruppe. «2016 setzt eine Reihe von erfolgreichen Geschäftsjahren fort. Die Zahlen dürfen auch im Branchenumfeld als sehr gut bezeichnet werden.»

10 Milliarden Kundengelder

Den Clientis Banken flossen 2016 trotz der tiefen Sparzinsen neue Kundengelder von netto CHF 373 Mio. zu; der Bestand wuchs um 3,9% auf CHF 10,0 Mrd. an. Den Clientis Kunden wurden nach wie vor keine Negativzinsen belastet.

Mit den Kundengeldern wurden 83% der Ausleihungen finanziert. Diese nahmen um 3,7% oder CHF 435 Mio. auf CHF 12,1 Mrd. zu. Davon entfallen 94% oder CHF 11,4 Mrd. auf das eigentliche Kerngeschäft, die Hypothekendarfinanzierungen, die um 3,6% angewachsen sind. 95% der Ausleihungen sind hypothekarisch gedeckt, was verdeutlicht, dass das Kreditportfolio qualitativ sehr gut unterlegt und entsprechend risikoarm ist. Die konsolidierte Bilanzsumme stieg um 4,2% auf CHF 14,0 Mrd. an.

Brutto-Zinserfolg erhöht

Der Betriebserfolg (Erfolg aus dem ordentlichen Bankgeschäft) blieb mit CHF 208 Mio. (-0,6%) nur unwesentlich unter dem Vorjahregebnis. Trotz des rekordtiefen Zinsumfelds und des hart umworbenen Marktes konnte der Brutto-Zinserfolg, vor allem dank der Volumenausweitung, um 3,9% auf CHF 161 Mio. gesteigert werden. Weil weniger Wertberichtigungen als im Vorjahr aufgelöst wurden, reduzierte sich dagegen der Netto-Zinserfolg, der 79% zum Betriebserfolg beiträgt, um 0,9% auf 165 Mio. Als Gruppenvorteile bewährten sich wiederum das koordinierte Liquiditätsmanagement sowie der zentrale Zugang zum Geld- und Kapitalmarkt.

Der Geschäftsaufwand nahm um 0,9% auf CHF 127 Mio. zu, wobei einem leicht tieferen Sachaufwand ein höherer Personalaufwand gegenübersteht. Die Zahl der Beschäftigten in den 69 Geschäftsstellen stieg um acht auf 509 Vollzeitstellen, die sich 619 Mitarbeitende teilen.

Deutlich höherer Konzerngewinn

Der Geschäftserfolg verbesserte sich um 24% auf CHF 67,8 Mio. Grund ist die im Vorjahr abgeschriebene letzte Tranche für den 2011 erfolgten Wechsel auf die Kernbanken-Software Finnova, die nun nicht mehr anfiel. Die Clientis Gruppe wendete 2016 für Steuern CHF 14,5 Mio. auf (+46%).

Der Konzerngewinn konnte zum dritten Mal in Folge gesteigert werden, und zwar um erfreuliche 17% auf CHF 63,4 Mio. Seit 2013 wuchs der Konzerngewinn insgesamt um markante 71% an.

Eigenmittel-Anforderungen klar übertroffen

Die traditionell starke Eigenkapitalbasis wurde erneut verbessert, und zwar um 5,0% auf CHF 1,25 Mrd. Der Eigenfinanzierungsgrad (Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme) beträgt hohe 8,8% (Vorjahr 8,7%). Die Gesamtkapitalquote wurde weiter auf 18,1% (Vorjahr 17,8%) gesteigert. Sie übertrifft damit die gesetzliche Anforderung von 12,3% deutlich.

Bestes Rating seit Bestehen der Gruppe

Neben den Zahlen ist für die Clientis Gruppe auch die Verbesserung des Rating-Ausblicks durch Moody's erfreulich. Die Agentur hat ihn 2016 von «stabil» auf «positiv» angehoben. Unverändert bewertete sie die langfristigen Verbindlichkeiten mit «A2» und die kurzfristigen Verbindlichkeiten gar mit der Höchstnote «Prime 1». Das seit 2005 bestehende Rating hat damit die besten Bewertungen erreicht. Es unterstreicht die solide Bonität der Gruppe und ermöglicht ihr einen eigenen Zugang zum Kapitalmarkt.

250 Mitarbeitende zertifiziert

Mehrere Clientis Banken haben 2016 die gruppenweite Zertifizierung ihrer Mitarbeitenden bezüglich Fach- und Beratungskompetenz abgeschlossen; mehr als 250 Mitarbeitende erhielten ihr Diplom. Die Zertifizierung zielt auf die Optimierung der Kundenberatung und die Erhöhung der Vertriebsleistung ab.

Auf dem Weg zur IT-Multiproviderstrategie

Die Clientis AG, die unter anderem das IT-Plattform-Management für die 15 Clientis Banken und 10 weitere Regionalbanken betreibt, ist mit den Projektarbeiten für die neue IT-Multiproviderstrategie auf Kurs. Gemäss der Strategie wird Inventx ab 2018 Provider für den Rechenzentrumsbetrieb und das Application Management - einem bedeutenden Teil der gesamten IT-Leistungen. Damit sollen die steigenden Anforderungen an die Flexibilität und die Qualität der IT-Dienstleistungen noch besser erfüllt und gleichzeitig die IT-Kosten, der grösste Kostenblock beim Sachaufwand, signifikant gesenkt werden. Dank der konsolidierten Bilanzsumme von rund CHF 20 Mrd. profitieren alle 25 Banken von positiven Skaleneffekten bei den Kosten.

Regionalbanken ausserhalb der Clientis Gruppe können neben der IT weitere modulare Leistungen der Clientis AG in den Bereichen Compliance, Treasury/Asset and Liability Management, Risk Management, Anlegen und Vertrieb beziehen. Die Anzahl der genutzten Dienstleistungs-Pakete ist 2016 erneut angestiegen. Die Clientis AG hat so ihre Position als Dienstleister für selbständige Regionalbanken weiter gestärkt. Die Banken profitieren von professioneller Analyse und Implementierung, von Synergien und Kostenentlastungen sowie vom immer wichtiger werdenden Know-how-Austausch.

Weitere Geschäftsvolumen anvisiert

Für die Clientis Banken mit ihrem Kerngeschäft Immobilienfinanzierungen sind mit Blick auf das Jahr 2017 die Entwicklung des Zinsniveaus und die Aussichten im Baugewerbe besonders wichtig. Die Gruppe geht davon aus, dass sich die Zinsen in der Schweiz weiterhin auf dem sehr tiefen Niveau halten werden und sich die Bautätigkeit in den jeweiligen Marktgebieten der Banken im Rahmen des Vorjahres bewegen wird. Die Clientis Banken sollten dank des grossen Kundenvertrauens und den Anstrengungen im Vertrieb auch 2017 zusätzliche Geschäftsvolumen gewinnen können.

Dokumentation der Jahresmedienkonferenz ab 08.03.2017, 10.30 Uhr:

<https://clientis.ch/de/content/medien/mediendokumentationen>

Kontakt:

Stefan Kaspar
Leiter Unternehmenskommunikation Clientis AG
stefan.kaspar@clientis.ch; Tel. 031 660 46 44

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010742/100799895> abgerufen werden.